



Legende

	Empfehlungen		Tourismusinformation
	Abgrenzung Naturpark Südharz		Campingplatz / Jugendberge
	Karstwanderweg		Hallenbad / Freibad
	Südharzer Dampflok Steig		Golfplatz / Minigolf
	Wege d. Kaiser und Könige des Mittelalters im Harz		Skateboard / Tennisplatz
	Harz Grenzweg		Rainhof, Geblät / Wildgehege, Tierpark
	Weg d. Wälder im Harz		Bootsverleih / Wassersport
	Siegelflugplatz / Infotafel Geopark		Theater, Frischluftbühne / Museum, Heimatmuseum
	Stempelstellen		Schloss, Burg / Ruine
	Harz Wandermodell		Turm / Funturm
	Naturschutzgebiete im Naturpark Südharz		Parkplätze innerhalb des Naturpark Südharz
	Landesgrenze		Schöner Ausblick
	Kreisgrenze		

Naturparke Kyffhäuser und Südharz
 Außenstelle Naturpark Südharz
 Burgstraße 34 a
 99768 Harztor OT Neustadt / Harz
 naturpark.suedharz@nnl.thueringen.de
 www.naturpark-suedharz.de
 Tel. 0361 57 3932000



Wo der Harz am südlichsten ist ♦♦♦



1 Sophienhof

Idyllisches, in ein Wiesenplateau eingebettetes Bergdörfchen im Harz. Gut zu erreichen mit den Harzer Schmalspurbahnen. Gute Anbindung an das Wanderwegenetz des Harzklubs. Mehrere Einkehrmöglichkeiten sowie gutes Angebot regionaler Produkte.



2 Zwei-Ländereiche

Die zwieselwüchsige Eiche im Ellricher Stadtwald steht exakt auf der Grenze zwischen Thüringen und Niedersachsen, im Bereich des Grünen Bandes und unmittelbar am Harzer Grenzweg. Durch den Zwiesel können Sie von Grenzstein zu Grenzstein schauen.



3 Steinmühlenthal

Felsgesäumte enge Talpassage. Den teilweise eindrucksvollen Felsformationen wird eine Vergangenheit als Kultstätte nachgesagt. Von der ehemaligen Stein- und Mahlmühle sind nur noch die Grundmauern zu erkennen. Erwanderbar von Appenrode bzw. Rothessütte.



4 Rabensteiner Stollen

Ist das einzige Steinkohlen-Besucherbergwerk in Mitteldeutschland und gewährt unter und über Tage einen faszinierenden Einblick in die Welt der Bergleute. Besondere Angebote für Schüler- und Jugendgruppen.



5 Gänseschnabel

Die wohl markanteste Felsgestalt im Ilfelder Tal – das „versteinerte Gänseliesel“. Schöne Aussicht in das dicht bewaldete Tal. Zugang: Vom Wanderparkplatz am nördlichen Ortsausgang Ilfeld geht es auf schmalen Pfad nach oben.



6 Poppenbergturm

Wahrzeichen des Südhazes und der Gemeinde Ilfeld. Erbaut auf dem 600 m hohen Poppenberg. Von dem 33,5 m hohen Turm können Sie in die angrenzenden Täler und bei guter Fernsicht bis zum Kyffhäuser und dem Brockengipfel schauen.



7 Falkenstein

Kleine Felsformation an der Südflanke des Poppenbergs. Der Name ist wohl von der falckenähnlichen Gestalt der Felsen abgeleitet. Bei guter Fernsicht schöne Aussicht ins südliche Harzvorland. Weiterer Aufstieg zum Poppenbergturm möglich.



8 Talsperre Neustadt

Die Trinkwassertalsperre ist die älteste Sperrmauer in Thüringen und steht unter Denkmalschutz. Die Staumauer ist nicht begebar, aber eine Reihe von attraktiven Wanderungen führen von Neustadt um die Talsperre.



9 Burgruine Hohnstein

Um 1200 auf einem Porphyrykegel oberhalb des heutigen Heilklimatischen Luftkurortes Neustadt errichtet. Von der gut erhaltenen Burgruine mit Burggasthof entfaltet sich ein weiter Blick über das südliche Harzvorland.



10 Ruine Ebersburg

1181 erbaute, ehemalige Grenzburg der Landgrafen von Thüringen. Seit 1582 unbewohnt, sind bis heute der noch 19 m hohe Bergfried sowie Teile des ehemaligen Torturms zu besichtigen.



11 Schaubergwerk Lange Wand

Authentischer Einblick in die Gewinnungstechnik des Kupferschiefers im Südhaz. Die vegetationsfreie Felswand am Bere-Fluss gibt einen Einblick über die geologische Entwicklungsgeschichte von 270 Millionen Jahren.



12 Alter Stolberg

Kleines Waldgebirge, welches von steilen Gipshängen begrenzt ist. Zwischen der Heimkehle und der Kalkhütte besonders schöner Abschnitt des Karstwanderweges mit vielen Dolinen (Erdfällen) und naturnaher Vegetation.



13 Quellpfad an der Salza

Der beschilderte, ca. 1 km lange Rundweg führt Sie um Thüringens größte Quelle und informiert über die Besiedlungsgeschichte, die Karst-Geologie und die Tier- und Pflanzenwelt im und am Wasser.



14 KZ-Gedenkstätte Mittelbau-Dora

Neben der Dauerausstellung werden Führungen auf dem Außengelände und den Stollenanlagen angeboten. KZ-Häftlinge mussten das Stollensystem des Kohnsteins zu einer Raketenfabrik ausbauen.



15 Harzer Schmalspurbahn mit Dampfloksteig

Start und Endpunkt der Schmalspurbahn in Thüringen ist der Nordbahnhof in Nordhausen. **Tipp:** Erwandern Sie den 42 km langen Südharzer Dampfloksteig zwischen Sophienhof und Nordhausen im Südhaz.



16 Sattelkopf

Nördlich der Ortslage Hörningen ist der Sattelkopf Teil des Naturschutzgebietes Sattelköpfe. Das Schutzgebiet gehört aus botanischer Sicht zu den interessantesten Bereichen der Karstlandschaft des Naturparks. Schöne Aussicht zum nahen Südhazrand.



17 Kelle

Die Gipshöhle „Kelle“ ist eine Karsterscheinung der Superlative. Im Kehlholz bei Appenrode finden Sie einen begehbaren, tiefen Erdfall an dessen Grunde sich eine Höhle mit See öffnet. Ausgeprägtes Mikroklima mit seltenen Tieren und Pflanzen.



18 Erlebnisausstellung im Haus des Gastes (Neustadt/Harz)

Besuchen Sie die Erlebnisausstellung mit Kletterparcours für Kinder im Haus des Gastes in Neustadt/Harz von Montag – Freitag und am Sonntag von 10.00 Uhr -15.00 Uhr. Am Samstag und an Feiertagen ist die Ausstellung geschlossen. Burgstraße 34a, 99768 Harztor OT Neustadt